

Förderungsnummer

wird von der zuständigen Behörde ausgefüllt

Bitte jedes Feld sorgfältig in Druckschrift ausfüllen bzw. ankreuzen und Nichtzutreffendes streichen.

Die Beantwortung der Fragen ist, soweit nichts anderes angegeben ist, zur Durchführung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG) erforderlich (§§ 19 Abs. 2, 21 Abs. 2 AFBG sowie die entsprechenden Regelungen der Datenschutzgesetze der Länder). Die Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Über Art und Umfang der über Sie gespeicherten Daten können Sie Auskunft verlangen.

Stand: 2009

Eingangsstempel

Zeile

1	Familienname, Geburtsname – wenn abweichend –, Vorname(n)	Geburtsdatum
---	---	--------------

Antrag der Teilnehmerin/des Teilnehmers an einer Fortbildungsmaßnahme auf Aktualisierung nach § 17 AFBG in Verbindung mit § 24 Abs. 3 BAföG

Der Antrag auf Aktualisierung kann nur bis zum Ablauf des Bewilligungszeitraums gestellt werden (Ausschlussfrist). Für die Entscheidung über diesen Antrag muss auch die Erklärung auf **Formblatt C** vorliegen.

2 Für den Bewilligungszeitraum von bis beantrage ich, dass bei der Anrechnung des Einkommens meiner Ehegattin/meines Ehegatten von den Einkommensverhältnissen **im Bewilligungszeitraum** ausgegangen wird, weil ihr/sein Einkommen im Bewilligungszeitraum voraussichtlich wesentlich geringer sein wird als das im Formblatt C erklärte Einkommen.

Mir ist bekannt, dass

1. ich unverzüglich und unaufgefordert alle Änderungen anzeigen muss;
2. ich nach Stellung eines Antrags auf Aktualisierung - auch bei einer Einkommensverbesserung - die Anrechnung des im Formblatt C erklärten Einkommens nicht mehr verlangen kann;
3. keine Änderungen im Druckteil vorgenommen wurden.

3

Erklärung der Ehegattin/des Ehegatten der Teilnehmerin/des Teilnehmers

1. Gründe für die Einkommensminderung (z.B. Bezug von Arbeitslosengeld, Altersruhegeld, Renten wegen Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit):

4

5

6

Zur Glaubhaftmachung der Einkommensminderung füge ich folgende Belege bei (z.B. Rentenbescheid oder Bescheid über Arbeitslosengeld):

Bitte Nachweise beifügen

7

8

9

10 Die Einkommensminderung wurde/wird wirksam ab

2. Ich bin

- 11 erwerbstätig als rentenversicherungspflichtige/r Arbeitnehmer/in (z.B. Arbeiter/in, Angestellte/r) oder in Ausbildung
- 12 erwerbstätig als nichtrentenversicherungspflichtige/r Arbeitnehmer/in (z.B. Beamtin/Beamter oder Beamtin/Beamter im Ruhestand)
- 13 erwerbstätig als Nichtarbeitnehmer/in (z.B. Selbständige/r) oder auf Antrag von der Rentenversicherungspflicht befreite/r oder wegen geringfügiger Beschäftigung versicherungsfreie/r Arbeitnehmer/in
- 14 nicht erwerbstätig oder als Person im Ruhestandsalter nicht erwerbstätig (z.B. Altersrentner/in)

3. Die der Berechnung des Einkommens im Bewilligungszeitraum zu Grunde zu legenden Jahreseinkommen werden sich voraussichtlich wie folgt zusammensetzen (künftige Erhöhungen wie z.B. Tarifierhöhungen bitte beachten):

Zeile

15	Ich habe Einnahmen im Sinne der Zeilen 16 bis 40 <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar aus:			
16	Einkünfte aus: (in vollen Euro, Verluste kenntlich machen)	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
		1.1. bis 31.12.20	1.1. bis 31.12.20	1.1. bis 31.12.20
		(Jahressummen) Euro	(Jahressummen) Euro	(Jahressummen) Euro
17	Land- und Forstwirtschaft			
18	Gewerbebetrieb			
19	selbstständiger Arbeit			
20	nichtselbstständiger Arbeit einschl. Versorgungsbezüge Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld			
21	Vermietung und Verpachtung			
22	Einnahmen, die aufgrund des Auslandstätigkeitserlasses nicht versteuert werden			
23	Kapitalvermögen			
24	Sonstige Einkünfte (ohne Rentenanteile)			
25	Renten aus gesetzlichen und/oder privaten Rentenversicherungen ①			
26	Unfallrenten			
27	Versorgungsrenten nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und den Gesetzen, die das BVG für anwendbar erklären und Renten nach §§ 31-34 Bundesentschädigungsgesetz (BEG) ohne Grundrente bzw. eines der Grundrente nach dem BVG entsprechenden Betrages ohne Schwerbehindertenzulage, Zulage für fremde Führung, Pauschbeträge für Kleider- und Wäscheverschleiß und Pflegezulage			
28	voraussichtl. Lohnsteuer/Einkommensteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag			
29	Einnahmen nach der BAföG-Einkommensverordnung : ②			
30	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar			
31	Arbeitslosengeld (Belege in Kopie beifügen)			
32	Krankengeld (Belege in Kopie beifügen)			
33	Insolvenzgeld			
34	Überbrückungsgeld			
35	Übergangsgeld			
36	Kurzarbeitergeld			
37	Abfindungen (steuerfreier Teil)			
38	Aufstockungsbeträge, nach dem Altersteilzeitgesetz bzw. ver- gleichbare Leistungen nach beamtenrechtlichen Grundsätzen oder Betriebsrenten			
39	weitere andere Einnahmen nach der BAföG-Einkommensverordnung: ② und zwar			
40				

Bitte
Nachweise
beifügen

Mir ist bekannt,

- dass ich verpflichtet bin, **jede Änderung** meiner wirtschaftlichen Lage, über die ich hier Erklärungen abgegeben habe, **unverzüglich der zuständigen Behörde schriftlich anzuzeigen**;
- dass **unrichtige oder unvollständige Angaben oder das Unterlassen von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden**;
- dass meine Angaben in dieser Erklärung beim zuständigen Sozialleistungsträger, Finanzamt und beim Arbeitgeber sowie bei Vorliegen der Voraussetzungen durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 AO beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können;
- dass im Falle der Inanspruchnahme von Bankdarlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die für die Darlehensrückerstattung erforderlichen Daten zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der AFBG-Behörde ausgetauscht werden können.

Ich bestätige, dass ich die Hinweise zum Antrag auf Förderung nach dem AFBG zur Kenntnis genommen habe und versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe und keine Änderungen im Druckteil vorgenommen wurden.

Ort, Datum

Unterschrift der Ehegattin/des Ehegatten

① siehe Fußnote ⑩ der Hinweise zum Ausfüllen des Formblattes C
② siehe Hinweise zur BAföG-Einkommensverordnung